

vino munere in opere et sermone, ein andermal als *virum scientia et religione pariter reverendum, Deo et hominibus obtentu scientiae et honestate acceptum*, und er hebt in einem Brief an den Erzbischof von Compostella und die Bischöfe des Königreichs Leon besonders seine Unbestechlichkeit hervor¹⁷⁾. Innocenz muß ihn gut gekannt und außerordentlich hoch geschätzt haben. Schon als er, ein Vierteljahr nach seiner Papstwahl, ihn zuerst mit der Legation beauftragte, schrieb er ihm, er hätte wohl Männer mit größerer Autorität nach Spanien schicken können (wie vor ihm den Kardinaldiakon Gregor von S. Angelo), um dort den Frieden zwischen den Fürsten wiederherzustellen und ihre un-rechten Verbindungen aufzulösen (d. h. das Verlöbniß zwischen dem König von Leon und der Infantin von Kastilien); aber wie Gott das Niedrige erwählt, habe er ihm diese schwierige Aufgabe übertragen, *ut humiles humiliter foveas et punias fortius contumaces*. In vollem Bewußtsein, wie ungewöhnlich das war, hat der Papst dem *frater Rainerius*, der nicht Kardinal war und wurde, die Legatengewalt übertragen, gegen Widerspenstige mit Exkommunikation und Interdikt vorzugehen und die Gehorsamen vom Bann zu lösen¹⁸⁾. Mit ungewöhnlichem Lob hat er ihm später den Dank für die Lösung dieser Aufgaben ausgesprochen und ihn zugleich beauftragt und ermahnt, auf dem Rückweg von Spanien durch Südfrankreich Reformmaßnahmen nach eigenem Ermessen in allen Kirchen zu treffen, wo er es für erforderlich hielte¹⁹⁾.

Den weiteren Auftrag, in Südfrankreich gegen die Ketzler zu wirken und gegen deren adlige Helfer mit Bann und Interdikt einzuschreiten,

¹⁷⁾ Ep. I, 94 Sp. 82, ähnlich im Geleitbrief Ep. I, 165 Sp. 143 und (in Verbindung mit dem folgenden Zitat) Ep. II, 123 Sp. 677; II, 75 Sp. 611.

¹⁸⁾ Vgl. H. Z i m m e r m a n n a. a. O. S. 277 f.

¹⁹⁾ Ep. I, 395 Sp. 373: *Gratus tui nominis odor et suavis tuae famae dulcedo, per quam tuae religionis honestas dignis undique laudum praeconiis exaltatur, tam ex litteris quam ex relatione plurium ad nos usque pervenit; ex quo tanto ampliori gratulatione animi jucundamur ac spiritus noster in Domino recreatur, qui suorum ministrorum dirigat actus in bonum, quanto tam ex communi fama quam ex confidentia, quam de tua gerimus puritate, cognoscimus evidentius atque scimus, quod per opera, quae laudabiliter operaris, ipso duce, qui est lucerna pedum tuorum, et ipse Deus glorificatur in terris et gloria nobis et ecclesiae Romanae non modicus honor accrescunt.* — Als treuem Knecht (Mt. 25, 21) vertraut er ihm deshalb Größeres an: *ut ecclesias, quas in locis, per quae transitum feceris, invenies a suo statu dilapsas, possis ad statum congruum revocare, statuendo in eis, quae secundum Deum videris statuenda, et corrigendo juxta canonicas sanctiones, quae corrigenda fuerint, liberam tibi concedimus auctoritate apostolica facultatem.*